

öffentlich

Bearbeiter: Fiebrich, Gabriele
Einreicher: Tiefbauamt
Beteiligte
Bereiche:

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
09.05.2022	126/2022

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Technischer Ausschuss nicht öffentlich	31.05.2022					
Stadtrat öffentlich	15.06.2022					

Betreff:

Benennung von Straßen im Bebauungsplangebiet "Wohnquartier Großstädteln"
Planstraße A: Lene-Voigt-Straße

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stimmt folgender Straßenbenennung zu:

- I. Die Planstraße A des Bebauungsplanes „Wohnquartier Großstädteln“ erhält den Namen „*Lene-Voigt-Straße*“

- II. Der südliche Abschnitt in Ost-West-Richtung verlaufende Teil der Zarnester Straße (Hausnummern 25, 26 ,27 und 28 sowie 29 – 37) wird zugleich in „Lene-Voigt-Straße umbenannt.

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 28 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung i. V. m. § 3 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014, zuletzt geändert am 21. Januar 2015.

Sachdarstellung:

Mit Rechtskraft des Bebauungsplans „Wohnquartier Großstädteln“ vom 28. Oktober 2020 soll westlich im Anschluss an die Zarnester Straße, auf dem Gebiet zwischen Städtelner Straße 80 (Bowlingbahn) im Norden, der Wohnbebauung Käthe-Kollwitz-Straße im Süden und der Städtelner Straße im Osten, ein neues Wohngebiet entstehen.

Aufgrund des räumlichen Anschlusses zur „Käthe-Kollwitz-Straße“ soll die Namensgebung der mit der Umsetzung des Bebauungsplanes „Wohnquartier Großstädteln“, der diesbezüglich neu entstehenden Siedlungsbebauung und den Planstraßen A bis C sowohl erschließungstechnisch als auch metaphorisch an deutsche Künstlerinnen anknüpfen.

Die Straßennamenvergabe wurde am 18.12. 2018 bereits durch die Mitglieder der AG Straßennamen bestätigt.

Die Planstraße A erhält den Namen „Lene-Voigt-Straße“. Lene Voigt war eine über die sächsischen Landesgrenzen bekannt gewordene Schriftstellerin sächsischer Mundart.

Der südliche Teil der Zarnester Straße soll diesbezüglich als Planstraße A fortgeführt und an die Hermann-Müller-Straße im Westen angebunden werden.

Die „Lene-Voigt-Straße“ ist zukünftig eine Verkehrsanlage von der Hermann-Müller-Straße bis zur Städtelner Straße.

Karsten Schütze
Oberbürgermeister

Anlagen:
Übersichtspläne